



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete

für Stadt und Lkr. Ansbach, Lkr. Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, Lkr.
Weissenburg-Gunzenhausen

ausgegeben am 13.01.2011 11:05 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach

gültig von 13.01.2011 11:00 Uhr
bis 14.01.2011 10:00 Uhr

Anhaltendes Tauwetter, kräftige Regenfälle und die hohe Abflussbereitschaft der wassergesättigten Böden verschärfen am heutigen Donnerstag die Hochwassersituation an den Bächen und Flüssen in Westmittelfranken erneut.

An den meisten Gewässern wird ein Anstieg der Pegel bis hin zur Meldestufe 3 erwartet.

Sofern die Niederschläge im vom DWD prognostizierten Umfang verbleiben, werden die vor drei Tagen registrierten Hochwasserspitzen voraussichtlich nicht wieder erreicht.

Die Scheitelabflüsse in den Oberläufen werden für Donnerstag Abend bzw. Freitag Nacht erwartet.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

